

Liebe Eltern!

Den tschechisch-deutschen Märchenfilm „**Drei Nüsse für Aschenbrödel**“, der übrigens vor genau vierzig Jahren seine Premiere hatte, kennen Sie bestimmt alle und vermutlich haben Sie ihn genau wie ich schon mehrmals gesehen, ist er doch fast zu einem „Kultfilm“ geworden. Vielleicht haben Sie auch die wunderbare Musik von Karel Svoboda noch im Ohr... Neulich hatte ich zufällig Gelegenheit im **Eurythmieunterricht zu hospitieren** und da erklang ebendiese Musik. Nein, es lief nicht der Film und auch keine CD, sondern Elena Lobyntsev, eine unserer beiden „Eurythmiebegleiterinnen“, spielte die Melodie am Klavier. Sie spielte so herrlich und ihre Finger flitzten so behände über die Tasten, dass die Schneeflocken geradezu durch den Saal zu wirbeln schienen... Ebenso schön hätte sicher Ekatherina Schneider gespielt. Beide Kolleginnen sind schon seit Jahren bei uns als freie Mitarbeiterinnen tätig und beherrschen ihr Fach so, dass wir uns nur freuen können. So haben unsere Kinder das Glück, zwei mal in der Woche richtig „**lebendige Musik**“ (live) zu hören und nicht Tonkonserven, wie sie sonst überall aus den Lautsprechern tönen. Im Eurythmieunterricht spielt eine Pianistin, die unter anderen Umständen einen Konzertsaal füllen und beglücken könnte. Sie spielt verschiedene Werke sämtlicher großer Komponisten – mal schneller, mal langsamer – wie es gerade gebraucht wird. Ich schätze, in Jena finden Sie kaum eine Schule, in der jemand dazu in der Lage wäre. Bei uns kriegen das die Kinder ganz nebenbei als Geschenk mit. Zwar weiß ich nicht, ob sie das immer zu würdigen wissen – für sie ist es ja „normal“ – aber man darf auf die langfristigen Wirkungen hoffen. Vielen Dank, liebe Frau Lobyntsev und liebe Frau Schneider!

Nur für neue Eltern, die unsere **Oberuferer Weihnachtsspiele** noch nicht kennen, sei Folgendes erklärt: Weihnachts- oder Krippenspiele gab es schon im frühen Mittelalter. Sie wurden in Kirchen und Klöstern aufgeführt, später aber auch auf Marktplätzen oder sogar in Wirtshäusern. Sie dienten dazu, den einfachen Menschen, die ja in der Regel nicht lesen konnten, die frohe Botschaft von der Geburt und vom Leben Jesu nahe zu bringen. Die **Oberuferer Weihnachtsspiele** fallen insofern aus dem Rahmen, als sie in der besonderen Sprachinsel-Situation der sogenannten Donauschwaben in Oberufer, in der heutigen Slowakei, über Jahrhunderte nahezu unverändert erhalten geblieben sind. Erst im Jahr 1858 wurden sie von dem österreichischen Sprach- und Literaturwissenschaftler Karl Julius Schroer erstmals aufgeschrieben und herausgegeben. Der alttümliche schwäbisch-österreichische Dialekt, der in dieser Art heute nirgends mehr wirklich gesprochen wird, vermittelt schön den volkstümlichen Charakter dieser Spiele. Auf Steiners Anregung hin wurden sie in Dornach und später auch an Waldorfschulen aufgeführt. An unserer Schule gibt es traditionsgemäß das „Paradeisspiel“ und das „Christgeburtsspiel“, in der Christengemeinschaft ebenfalls, sowie dort noch das „Dreikönigsspiel“ im Januar. Schauen Sie es sich doch einmal an, es kann eine wunderbare Einstimmung auf das Fest sein.

Erinnert sei noch an die Gastveranstaltung des Deutschen Jugendbundes für Naturbeobachtung in den Räumen unserer Schule während der Weihnachtsferien: Der Verein gestaltet vom **27.12.2013 - 02.01.2014** sein Winterseminar, wozu er auch andere Interessierte einlädt. Kontakt unter **www.naturbeobachtung.de**
Liebe Grüße zum dritten Advent!
Ihr Jens-Olaf Bodemann

Von unserem **1. Kleiderbasar** haben Sie sicher über Aushänge, die Internetseite der Schule oder über die Zeitung erfahren. Wir konnten einunddreißig Verkaufsnummern vergeben. Jeder Verkäufer hatte seine Ware selbst zu Hause ausgepreist und in der Schule zum Verkauf abgegeben. Das Angebot war vielseitig: Von Kinderwagen, Ski, Dreirädern, Puppenwagen, Büchern, Spielen usw. über Baby-, Kinder- und Jugendsachen bis hin zur Erwachsenenkleidung war alles zu finden. In der "Hauptverkaufszeit" von 10.00 – 13.00 Uhr haben fünfundfünfzig Käufer den Weg zum Kleiderbasar gefunden. Der Erlös in Höhe von 20% des Umsatzes war dieses Mal für den Hort der Schule bestimmt. Wir freuen uns, dass wir dem Hortteam am Freitag 200 € für die Anschaffung neuer Spielmaterialien übergeben konnten.

Ein großes Dankeschön möchten wir den wenigen unermüdlich helfenden Händen an den beiden Tagen aussprechen. Es war ein gelungenes Projekt und der nächste Kleiderbasar ist bereits in Planung.
Herzliche Vorweihnachtsgrüße vom Organisationsteam!
Antje Fritz & Jana Schrapf

Cantare – Das Musikprojekt für Jugendliche: Du bist musikbegeistert und hast Lust auf ein großartiges Projekt? - Dann melde Dich! Schon zum fünften Mal findet die von Waldorfschülern und Ehemaligen organisierte **Probentagung in den Osterferien** 2014 statt. Tagungsort wird die Waldorfschule Düsseldorf sein. Unter professioneller Leitung wollen wir das **Requiem von Mozart** mit Chor und Orchester erarbeiten, das am Ende natürlich auch zur Aufführung gebracht werden soll. Werde einer von 100 Musikern und bewirb dich jetzt!

Die nötigen Informationen findest Du unter www.cantare-projekt.de
Vielen Dank und freundliche Grüße.

Für das Team, Taborah Warneboldt

Auch in diesem Jahr soll die "**Villa Rosenthal**" wieder zu einem Ort der kulturellen Begegnung werden – sicher ganz im Sinne von Clara und Eduard Rosenthal. Zehn Künstler aus Jena laden Sie an diesem **Samstag**, dem 14. Dezember, von **11.00 – 18.00 Uhr** zu einem vorweihnachtlichen Kunstmarkt ein. Es werden Werke der Malerei, Grafik, Porzellanmalerei und Fotografie gezeigt sowie Keramik, Collagen und Lichtobjekte. Genießen Sie die schöne Atmosphäre der Räume, das Kaminfeuer, die Klaviermusik und die kleinen kulinarischen Köstlichkeiten. Vielleicht finden Sie ja auch noch ein originelles, auf jeden Fall aber **originales Weihnachtsgeschenk**. Grit Leinen

Das Stufenhaus – Zentrum für Kunst, Anthroposophie und Gegenwartsfragen lädt ein zum **Tag der offenen Tür**. Adventlich geschmückt öffnet das Stufenhaus seine Türen und lädt ein, das Haus und die Eurythmie im Studio B7 kennenzulernen. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie Gelegenheit zum Zuschauen, Mitmachen und Fragenstellen. Sie finden uns in Apolda, Lessingstraße 34. Kontakt: 03644.515567, info@das-stufenhaus.de
Unser Programm: 11.00 Uhr: Eröffnung, Märchenstunde und Kindereurythmie
12.00 und 14.00 Uhr: Eurythmie zum Zuschauen und Mitmachen
15.00 Uhr: gemütlicher Ausklang

Wir freuen uns auf Sie!

Dorothea Maier, Patrick Maier, Ulrike Wendt

Eine Bus-und-Bahn-Fahrkarte für die Zeit vom 20. – 27.12.2013, am Wochenende und an den Feiertagen für 2 Personen gültig, für die Stadtgebiete **Jena** und **Weimar** (sowie die Verbindung zwischen den Städten) günstig abzugeben. Bei Interesse bitte im Schulbüro melden. Vorweihnachtliche Grüße Annika Brockmann

Der Speiseplan für die nächste Woche: (Essenspreise: 2,90 € für die Klassen 0-4; 3,20 € für die Klassen 5-13)

Montag, 16.12.	Salat, Spirelli mit Käsesoße Obst	Donnerstag, 19.12.	Bratwurst mit Sauerkraut u. Kartoffelpüree, Obst Veg.: Tofugrillwurst
Dienstag, 17.12.	Grüne Bohnensuppe, Brötchen Quarkspeise	Freitag, 20.12.	Vorsuppe ohne Buchstabennudeln, Grießbrei mit Apfelmus u. Zimtzucker
Mittwoch, 18.12.	Salat, Gemüselasagne, Obst		

Termine: Wenn nicht anders angegeben, beginnen die Abendveranstaltungen um 20.00 Uhr

heute und morgen	Präsentation der Jahresarbeiten der 8. Klasse (der Plan war in der letzten Schulpost)	
Do 19.12.13	17.00 Uhr	Paradeisspiel , gegen 17.30 Uhr Christgeburtsspiel
Di 21.01.14	EA 3. Klasse mit Frau Garbe	
Di 28.01.14	EA 2. Klasse mit Herrn Garbe	